

Zeitschrift:	Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber:	Schweizerischer Fourierverband
Band:	36 (1963)
Heft:	3
Rubrik:	Die neuen Signaturen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die neuen Signaturen

für unser Fachorgan zusammengestellt von
Oberstlt. E. Tschudi, Chef des kartographischen-geographischen Dienstes der Generalstabsabteilung

Anleitung zum Gebrauch der Signaturen: Alle Signaturen von Verbänden und Einrichtungen sind auf Dokumenten jeglicher Art in einheitlicher Stellung, senkrecht zum oberen und unteren Dokumentenrand, einzzeichnen. Der genaue Standort von Kommandoposten und Gefechtsständen ist durch die Lage der Kugel, bzw. des Kreuzes am unteren Ende des Stabszeichens gegeben.

Bei der Wiedergabe einer Lage können die Signaturen farbig dargestellt werden, wobei Blau für eigene, Grün für verbündete und Rot für gegnerische Truppen verwendet wird.

Das Größenverhältnis der Verbände ist durch eine größenmässig unterschiedliche Darstellung der Signaturen hervorzuheben.

XXXX	Armee	Mech.	Mechanisierte Division	□	Truppenverbände
XXX	Armeekorps	F	Felddivision	□	Stäbe
XX	Division	Gz.	Grenzdivision	□	Kommandoposten
X	Brigade	Geb.	Gebirgsdivision	□	Gefechtsstand
+	Regiment		Stab der Flieger- und Fliegerabwehrtruppen	3	
+	Bataillon Abteilung Festungskreis	Gz.	Grenzbrigade	14	Mehrere Kommandoposten im gleichen Standort
+	Einheit (Kp., Schw., Btrr., Amb., St. [Fl.], Kol.) Grössere Detacheme- mente (gemäss OST) Betriebsgruppe (ohne Eisb. Betr. Gr.)	Fest.	Festungsbrigade	3	
+	Zug, Werk, Besat- zung, Baurotte	R	Reduitbrigade		Die Heeresklassen werden, so- weit nötig, mit einem Diagonal- strich in einer Ecke der Signatur wie folgt bezeichnet:
+	Gruppe, Equipe, Doppelpatrouille, Staffel (San.) Kleinere Detache- mente	Ter.	Territorialbrigade		
+	Trupp, Posten, Patrouille		Territorialkreis		
					Auszugstruppen
					Landwehrtruppen
					Landsturmtruppen

Angabe von Nummer, Verstärkungen und fehlenden Verbänden

Diese sind **unterhalb** der Signatur anzubringen, mit Ausnahme jener Stäbe und Verbände, deren Signaturenrahmen — wie z. B. bei der Division — sonst leer wäre; in diesem Falle ist die Nummer in der Signatur anzubringen.

Angabe der Bewaffnung

Dieselbe ist, **sofern nötig**, rechts der Signatur anzubringen.

Die **Stabseinheiten** und die ihnen unterstellten Verbände werden mit einem zweiten Strich an der **linken, inneren** Seite des Rahmens der Signatur bezeichnet. Zudem tragen diejenigen Stabseinheiten der sich normalerweise aus mehreren Truppengattungen zusammensetzenden Verbände statt eines Truppengattungszeichens die Größenordnungszeichen des vorgesetzten Stabes.

Ad hoc gebildete Verbände werden mit einem zweiten Strich an der **oberen, inneren** Seite des Rahmens der Signatur bezeichnet; Verbände, welche **ad hoc** motorisiert sind, mit einem zweiten Strich an der **unteren, inneren** Seite.

Abschnittsgrenzen, Räume

Räume und Abschnittsgrenzen, ohne solche der Warnsensoren, werden mit einem Strich bezeichnet, der vom Zeichen, welches die Grösse des betreffenden Verbandes angibt, unterbrochen ist. Für die Bezeichnung gemeinsamer Grenzen von Verbänden verschiedener Größenordnung, wird das Zeichen des **grösseren** Verbandes verwendet. Zusätzlich kann die Verbandsnummer angegeben werden.

Verwendung von Farben

Bei der Wiedergabe einer Lage können die Signaturen farbig dargestellt werden, wobei **blau** für eigene, **grün** für verbündete, **rot** für gegnerische Truppen verwendet wird.

Die Verwendung von Farben für bestimmte Verbände und Einrichtungen der Rückwärtigen Dienste (Magazine und Depots) erleichtert die Übersicht über die Organisation des Nach- und Rückschubes. Für die einzelnen Dienste werden in der Regel folgende Farben verwendet:

Bewegungen

für beabsichtigte Bewegungen, vorsehene Räume usw.: gestrichelte Linie



für ausgeführte Bewegungen, bezogene Räume usw.: ausgezogene Linie



für Bewegungen zu Täuschungszwecken, Scheinstellungen usw.: punktierte Linie



Bewegungsarten

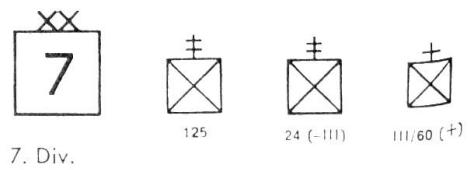
(durchgeführte) Verschiebung



Angriff



(durchgeführter) Rückzug



Pz. Kp. mit Pz. 55 Pzaw. Z mit 9 cm Pak. 50



Stabskompanie der Grenzdivision



Aufklärungs-stabskompanie



ad hoc gebil- detes und ad hoc moto- risiertes Inf. Rgt.



ad hoc moto- risiertes (Geb.) Füs. (S.) Bat.



Mot. Trsp. Kp. ad hoc



Abschnittsgrenze zwischen zwei Rgt. oder zwischen einem Rgt. und einem kleineren Verband

Munitionsdienst	rot
Sanitätstruppen	blau
ABC-Verbände	gelb
Versorgungsgruppen	hellgrün
Transportdienst	violett
Materialdienst	braun
Genietruppen	schwarz
Veterinärtruppen	blau

Beispiele

vorgesehener Rückzug



abgeschlagener Angriff



Verschiebung zwecks Täuschung



Infanterieregiment (Inf. Rgt.)		Infanterie	
Geb.: Gebirgs- infanterieregiment (Geb. Inf. Rgt.)		Füsiler- stabskompanie (Füs. Stabskp.)	S. Kdo.
Mot.: Mot. Infanterieregiment (Mot. Inf. Rgt.)		Füsilerkompanie (Füs. Kp.)	Sch. Mw.
Füsilerbataillon (Füs. Bat.)		Trainkolonne (Tr. Kol.)	Kdo.
S: Schützen- bataillon (S. Bat.)		HD Trägerkolonne (HD Trg. Kol.)	Kdo.
Geb.: Gebirgs- füsilerbataillon (Geb. Füs. Bat.)		Territorial- kompanie (Ter. Kp.)	Bat.
Rgt.	Stabskp. des Inf. Rgt.	Rgt. Kdo.	Kdo. Z der Gren. Kp.
	Nachrichten- kompanie (Na. Kp.)	Ter.	Bat. Gren. Z der Gren. Kp.
	Grenadier- kompanie (Gren. Kp.)	Kdo. Z der Stabskp. des Inf. Rgt.	Gesch.
	Fliegerabwehr- kompanie (Flab. Kp.)	Motf.	Kdo. Z der Panzerabwehrkp.
	Panzerabwehr- kompanie (Pzaw. Kp.)	Kdo.	HD Tankbarrikaden- det.

Mechanisierte und Leichte Truppen

	Dragoner- abteilung (Drag. Abt.)		Aufklärungs- schwadron (Aufkl. Schw.)	Pzj. Kdo.	Kdo. Z der Pzj. Kp.	Mot. Kp.	Mot. Drag Z der Mot. Drag. Kp.
	Aufklärungs- bataillon (Aufkl. Bat.)		Minenwerfer- kompanie (Mw. Kp.)	Pzj. San.	San. Z der Pzj. Kp.	Na.	Na. Z der Mot. Drag. Stabsschw.
	Radfahrer- bataillon (Rdf. Bat.)		Panzerabwehr- kanonenkp. (Pak. Kp.)	L	L Pz. Z der Aufkl. Stabskp.	Mitr.	Mitr. Z der Mot. Drag. Schw.
	Motor- dragoner- bataillon (Mot. Drag. Bat.)		Motor- dragoner- schwadron (Mot. Drag. Schw.)	Pz. Kdo.	Kdo. Z der Pz. Stabskp.	Mw.	Mw. Z der Mw. Schw. des Mot. Drag. Bat.
	Panzer- abteilung (Pz. Abt.)		Minenwerfer- schwadron (Mw. Schw.)	Pz. Fk.	Fk. Z der Pz. Stabskp.	Kdo.	Kdo. Z der Pzaw. Kan. Kp. (Pak. Kp.)
Rgt.	Stabskp. des Rdf. Rgt.		Panzerjäger- kompanie (Pzj. Kp.)	Gren.	Pz. Gren. Z der Pz. Gren. Kp.	Räum.	Str. Räum Z der Str. Pol. Kp.
	Dragoner- schwadron (Drag. Schw.)		Leichte Panzer- kompanie (L Pz. Kp.)	Kdo.	Kdo. Z der Drag. Schw.	Patr.	Verkehrs- patrouille (Vrk. Patr.)
			Panzer- kompanie (Pz. Kp.)	Kp.	Drag. Z der Drag. Kp.	Plant.	Verkehrs- planton (Vrk. Plant.)

Artillerie

	Art. Abt.
	Sch. Mw. Abt.
	Hb. Btr.
	Hb. Flt. Btr. (Feuerleitbatterie)
	Sch. Kan. Stelrm. Btr. (Stellungsraumbatterie)
	Sch. Hb. Btr.
	Sch. Hb. Flt. Btr.
	Sch. Hb. Stelrm. Btr.

Werk-Festungsformation Festungswachtkorps

	Stabszug der Stabsbtr. des Hb. Rgt.		Werkkompanie (Wk. Kp.)
	Kdo. Z der Hb. Flt. Btr.		Festungskp.
	Geschützzug der Hb. Btr.		Fest. Flab. Kp.
	Uem. Z der Hb. Stelrm. Btr.		Festungswachtkp.
	Trsp. Z der Sch. Kan. Stelrm. Btr.		Uem. Z der Fest. Kp.
	Flab. Z der Sch. Hb. Btr.		Inf. Z der Fest. Kp.
	Geschützzug der Sch. Hb. Btr.		L Flab. Z der Fest. Flab. Kp.
	Kdo. Z der Sch. Mw. Btr.		Dienste der Fest. Kp.

Fliegertruppen

	Fliegereinsatzstab (Fl. Ei. Stab)		Zielfliegerkorps		Kdo. Z der Fl. Kp.
	Fl. ärztlicher Dienst		Fl. Na. Rgt.		Werkstattzug der Fl. Pk. Kp.
	Fliegerstaffel (Fl. St.)		L Fl. Staffel		Kdo. Z der Fl. Fk. Kp.
	Fl. Fk. Kp.		Fl. Na. Kp.		Gerätezug der Fl. Radarkp.
	Fl. Rep. Kp.		Flugpark-Kp. (Fl. Pk. Kp.)		Flugsicherungszug der Flpl. Stabskp.
	Fl. Beob. und Melde-Kp. (Fl. BM Kp.)		Kdo. Z der Fl. Pk. Kp.		Auswertezug der Fl. BM Kp.

Fliegerabwehrtruppen

Mob. L		Mob. L Flab. Btrr.
L		L Flab. Btrr.
Sch. A		Sch. Flab. Btrr. (Typ A)
		Flab. Radarkp.
Mob. L Kdo.		Kdo. Z der Mob. L Flab. Btrr.
Gesch. L		Geschützzug der L Flab. Btrr.
Wet.		Wetterzug der Sch. Flab. Stabsbtrr.
Ei.		Einsatzzug der Flab. Radarkp.
m.		Mittlerer Geschützzug der Flpl. Flab. Btrr.

Genietruppen

		Sappeurkompanie (Sap. Kp.)
Mi.		Mineurkompanie (Mi. Kp.)
Pz.		Pz. Sap. Kp.
Pont.		Pont. Kp.
Boot		Motorbootkp.
HD Bau		HD Bauet.
		HD Geniedet.
HD Seilb.		HD Seilb. Det.

Übermittlungstruppen

Tg. A		Tg. Kp. (Typ A)
Fk. c		Fk. Kp. (Typ C)
Fest.		Fest. Uem. Kp.
Uem.		Uem. Kp.
TT		Tg. und Tf. Betr. Gr.
Bft.		Brieftaubenkp.
Tg. Bau		Bauzug der Tg. Kp.
Betr. Kdo.		Kdo. Z der Uem. Betr. Gr.

Sanitätstruppen

		San. Kp.
Chir.		Chir. Ambulanz
Spit.		Spitalkp.
		San. Trsp. Kp.
FHD		FHD San. Trsp. Kol.
		Rotkreuzkolonne
Spit.		San. Materialabt.

VpI.

Verbandplatz-
gruppe

Patr.

Gefechtssanitäts-
patrouille
(Gef. San. Patr.)

ABC-Verbände

A		A Gruppe
B		B Gruppe
C		C Gruppe

Veterinärtruppen

	Veterinärabt.
	Abholdet.

Versorgungstruppen

Bat.		Verpflegungsbataillon (Vpf. Bat.)
Abt.		Verpflegungsabteilung (Vpf. Abt.)
Bat.		Nachschubbataillon (Ns. Bat.)
Abt.		Nachschubabteilung (Ns. Abt.)
Mob.		Mob. Betriebsstoffkompagnie (Mob. Betrst. Kp.)
		Bäckerkompagnie (Bk. Kp.)

Luftschutztruppen

L		Leichter Luftschutzzug
sch.		Schwerer Luftschutzzug

Territorialdienst

	Armeewetterkompagnie
	Lawinenkompagnie
	Wasseralarmdetachement
	Hilfspolizeidetachement
	Betreuungsdetachement
	Ortswehr (OW)

Munitionsdienst

	Munitionsmagazingruppe (Mun. Mag. Gr.)
	Mun. Abt.
	Mob. Mun. Kp.
	Mun. Kp.

Materialdienst

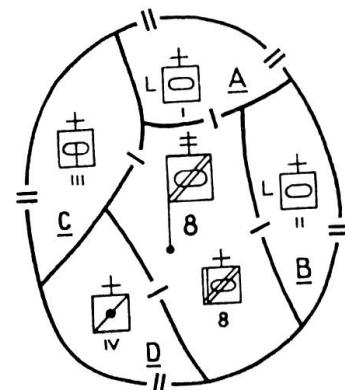
	Materialbataillon (Mat. Bat.)
	Mat. Abt.
	Mob. Mat. Kp.
	Mat. Kp.

Heerespolizei

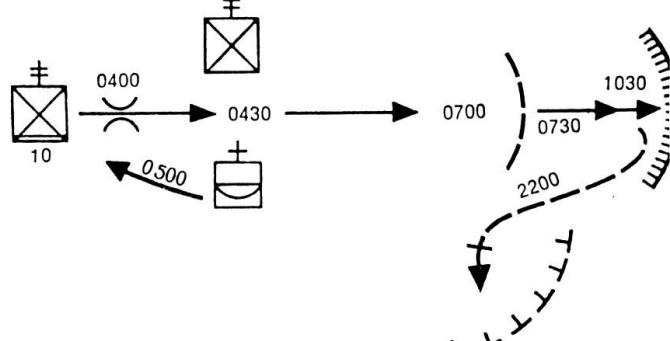
	Heerespolizeikompagnie (HP)
--	-----------------------------

Feldpost

	Feldpost
--	----------



Unterkunftsraum
des Aufkl. Bat. 8
KP der Einheiten in den Ortschaften A B C D



Das Füs. Bat. 10 (mot.) überschritt die Brücke um 0400. 0430 wurde es ausgeladen. Die Mot. Trsp. Kp. fuhr 0500 zurück. Um 0700 erreichte das Bat. die Angriffsgrundstellung. 0730 begann der Angriff. 1030 ging das Bat. zur Verteidigung über. Es wird sich 2200 in neue Stellungen zurückziehen.

Waffen und Geräte

λ Lmg.	♦ 7,5 cm Geb.Kan.
λ Laf. Lmg.	↑ 10,5 cm Kan.
λ Mg.	↓ 10,5 cm Hb.
λ Mw.	↓ 12 cm Kan.
↑ Rak. Rohr	↑ 15 cm Hb.
↑ Tb.	↑ 15 cm Hb.
↑ 4,7 cm lk.	↑ 15 cm Hb.
↑ 4,7 cm Pak.	λ 12 cm Mw.
↑ 9 cm Pak.	λ 12 cm Fest. Mw.
↑ rsf. Pak.	Gewehrholzpanzergranate (Gw. HPz. G)
λ Flw.	Gewehrstahlgranate und Gewehrnebelgranate (Gw. St. G und Gw. Nb. G)
λ Flz.	Radarsymbol
λ Heli.	
λ Bb.	
λ Lenkwaf., Rak.	Panzerjäger (Pzj.)
λ 20 mm Flab. Kan. 38	Leichter Panzer (L Pz.)
λ 20 mm Flab. Kan. 43	Panzer (Pz.)
λ 20 mm Flab. Kan. 54	Schützenpanzerwagen (Spzw.)
λ 20 mm Flab. Kan. Dril. 43/57	
λ 34 mm Flab. Kan. 38	Festungswerk
λ 7,5 cm Flab. Kan.	Feuerraum einer sch. Waffe (Mg.)
λ 12 cm Hb.	
λ 15 cm Kan.	Schussrichtung und Feuer von Mw.

Einrichtungen

Beobachtung	
△ der Infanterie	
△ der Pz.	
△ der Artillerie	
△ der Fl. Trp.	
△ der Flab.	
Verbindungen, Stationen	
□-----□	Fk. Vrb.
□-----□	Tf. Vrb.
□-----□	Stg. Vrb. (Funk)
□-----□	Stg. Vrb. (Draht)
□-----□	Bft. Verb.
□	Flw. Abfüllstation
□	Eisenbahnstat.
□-----□	Seilbahn
Stellen, Posten	
↑	Trp. Wegweiser
□	Kontrollposten
□	Meldesammelstelle
□	Abt. Feuerleitstelle
□	San. Hilfsstelle
□	Verwundetensammelstelle
□	Tankstelle

Plätze, Krankenzimmer, Lager, Labor

	Flugplatz
	Helikopterflpl.
	Verbandplatz
	Krankenzimmer
	Versorgungsplatz
	Umladeplatz
	Pferdestellungsplatz
	Motorfahrzeugstellungsplatz

Zentralen

	Tf. Zentrale
	Fernschreiberzentrale
	Uem. Zentrale
	Feuerkoordinationszentrum
	Auswertezentrale
	Trsp. Zentrale

Depots, Magazine, Tankanlagen

	Mun. Mag.
	Mun. Depot
	Sprengmittelmag.
	Sprengmitteldepot
	Flammöldepot
	San. Mat. Mag.
	San. Mat. Depot

ABC Mat. Depot

Vet. Mat. Depot

Pferdedepot

Vpf. Mag.

Vpf. Depot

Fouragedepot

Schlachtviehdepot

Tankanlage

Schaum Extrakt Depot

Kanisterdepot

Betriebsstoffdepot

Schmieröldepot

Überflurtankanlage

Unterflurtankanlage

Materialmagazin

Materialdepot

Mag. für spez. Material

Mag. für Uem. Mat.

Zentralmagazin für Fest. Material

Depot für Baumaterial

Spitäler, Kuranstalten

Feldspital

Chir. Feldspital

Zivilspital

Spital einer MSA

Pferdekuranstalt

Parks, Werkstätten, Fabriken, Zeughäuser, Apotheken

Armee-Motorfahrzeugpark (AMP)

Rep. Werkstatt

Zeughaus

Schuhrep. Werkstatt

Apotheke

Feldapotheke

Baracken

Baracke (Inf.)

Materialbaracke

Mun. Baracke